

**VARESCO** S.r.l.  
GmbH

ASPHALTARBEITEN · STRASSENBAU  
ASFALTI · COSTRUZIONI STRADALI

**ROEFIX**®

Seit 125 Jahren



[www.n-varesco.it](http://www.n-varesco.it)

[www.roefix.com](http://www.roefix.com)

Creteo®Confalt CC 906

Creteo®Confalt CC 909

Mörtel für halbstarre Beläge

**FIXIT GRUPPE**  
BAUSTOFFE MIT SYSTEM

# Die neue Generation für halbstarre Beläge

## Systembeschreibung

Halbstarre Beläge vom Typ Creteo®Confalt sind ein bituminös gebundenes Traggerüst dessen Hohlräume mit einem dünnflüssigen Creteo®Confalt Mörtel gefüllt werden und ergeben dadurch einen fugenlosen Belag, welcher hervorragend die Eigenschaften des hochfesten Mörtels mit der Flexibilität des bitumengebundenen Systems vereint. Dies wird erreicht durch die Verlegung eines Asphaltgerüsts mit 25 - 30 % Hohlraumgehalt, welche in einem weiteren Arbeitsgang durch einschlämmen von einem der hochfesten Creteo®Confalt Mörtel verfüllt wird.



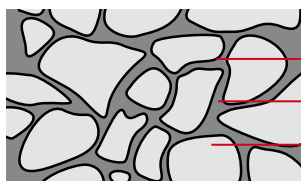
Asphaltgerüst



Creteo®Confalt Mörtel

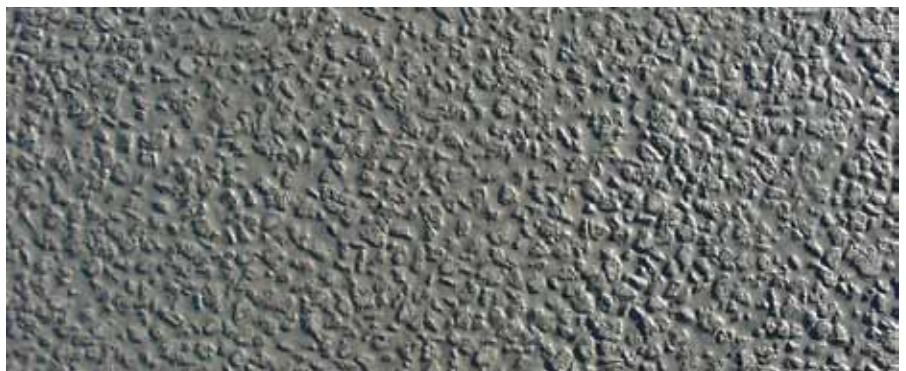
Die Creteo®Confalt Mörtel wurden besonders für eine hohlraumfreie Verfüllung des Asphaltgerüsts entwickelt. Die extrem kurze Abbindezeit in Verbindung mit der sehr schnellen Festigkeitsentwicklung des Creteo®Confalt Mörtels ermöglicht eine rasche Inbetriebnahme und Belastung der Fläche bereits nach 12 - 18 Stunden. Creteo®Confalt Mörtel sind schwindkompensiert, dies bewirkt die Reduzierung von Mikrorissen an der Oberfläche sowie die Vermeidung schädlicher Rissbildungen in der Konstruktion.

Halbstarre Beläge vom Typ Creteo®Confalt sind besonders geeignet für Flächen die hohen statischen und dynamischen Belastungen ausgesetzt sind und können sowohl für aussen als auch für innen verwendet werden.



Aufbau eines halbstarren Belages

Bitumen  
Mörtel  
Korn



Creteo®Confalt - Fertiger Belag

### Halbstarre Beläge (Creteo®Confalt) im Vergleich gegenüber Beton:

- Fugenlose Ausführung, schlagfeste, elastische und nicht spröde Oberflächen; Flüssigkeitsdichte, pflegeleichte Böden
- Extreme Abriebfestigkeit über die gesamte Schichtdicke
- Frühhochfest erhärtend, daher kein Zeitverlust bei der Inbetriebnahme

- Für Sanierungen am Wochenende geeignet
- Geringe Kosten
- Grosse Einbaugeschwindigkeit und Frühfestigkeitsentwicklung

### gegenüber Asphalt:

- Freundlicher, heller Belag
- Beständig bei hohen Punktlasten
- Im Brandfall nicht entzündlich
- Keine Spurrillenbildung möglich
- Treibstoffresistent
- Flüssigkeitsdicht
- Hitzebeständig



# Anwendungsbereiche und Technische Parameter



Container Terminal



Lagerhallen



Industrielagerflächen



Flughafen Fahrstrassen/Standplätze



Parkhäuser inkl. Auffahrten



Freiflächen

## Anwendungsbereiche

### Mögliche Anwendungen von Creteo®Confalt Belägen

- Lagerhallen
- Hochregallager
- Industriefussböden
- Industrielagerflächen
- Einkaufszentren und Supermärkte
- Unterböden für Linoleum, Teppiche und Fliesen
- Container Terminal
- Flugbetriebsflächen
- Enteisungs- und Waschplätze
- Bushaltestellen
- Park- und Stellplätze für Schwertransportfahrzeuge
- Kreuzungs- und Ampelbereiche
- Hafengebiete
- Parkhäuser
- Sanierung von Asphalt und Betonböden

### Creteo®Confalt hat folgende

#### Eigenschaften

- Perfekte Kombination von Festigkeit und Flexibilität
- Fugenloser Belag innen und aussen
- Hohe Haltbarkeit an Strassen und Aussenflächen
- Temperaturstabil von - 50 °C bis + 90 °C
- Ideal bei hohen Punktlasten
- Sehr gute Frost-Tausalzbeständigkeit
- Extrem dichte Mikrostruktur
- Hohe chemische Widerstandsfähigkeit
- Hohe Tragfähigkeit
- Sehr hohe Verschleissfestigkeit
- Kein schädlicher Staub durch Abrieb
- Schnelle Verlegung und Inbetriebnahme

## Technische Parameter

Gesamtes Creteo®Confalt System	Typische Mittelwerte
Druckfestigkeit nach 28 Tagen bei + 20 °C "Weiche" Unterlage wie Asphalt "Harte" Unterlage wie Beton, HGT	2 - 8 N/mm <sup>2</sup> 8 - 12 N/mm <sup>2</sup>
E-Modul nach 28 Tagen bei + 20 °C	10.000 - 12.000 N/mm <sup>2</sup>
Wieder belastbar mit Verkehr bei + 20 °C	nach ca. 18 Stunden

# Untergründe Oberflächenbehandlung und -gestaltung

## Untergründe

Halbstarre Beläge vom Typ Creteo®Confalt werden normalerweise in Schichtstärken von 3 - 7 cm hergestellt. Die Verlegung erfolgt auf einem Untergrund bestehend aus einer hydraulisch gebundenen Tragschicht (HGT), einer Asphalttragschicht oder einer Betonbodenplatte.

Beispiel: 15 cm HGT ( $> 10 \text{ N/mm}^2$ ) + 3 cm Creteo®Confalt entspricht einer 20 cm Betonplatte.

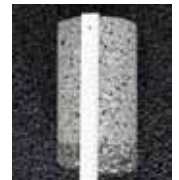
Es sind für besondere Anforderungen auch aussergewöhnliche Schichtstärken möglich (siehe Monolitisch). Der Bohrkern wurde auf einem Frachtterminal einem Belag entnommen, den täglich Fahrzeuge mit 100 to Radlast befahren.



Creteo®Confalt  
auf HGT



Creteo®Confalt  
auf ASPHALT



Creteo®Confalt  
MONOLITISCH

## Oberflächenbehandlung und -gestaltung



Kugelstrahlen

Beim Kugelstrahlen wird durch Abtrag der oberflächlichen Mörtelschicht die Anfangsgriffigkeit erhöht. Die Gesteinsköpfe liegen frei.



Schleifen

Je nach Intensität des Schleifens können kleinere Unebenheiten beseitigt werden und es lassen sich sehr ebene, terrazzoähnliche Oberflächen herstellen.



Abstreuen

Damit die Griffbarkeit erhöht wird, kann Abstreusplitt 1 - 3 mm in den noch nicht abgebundenen Creteo®Confalt Mörtel eingestreut und mit leichter Handwalze eingedrückt werden.



Verschiedene Oberflächen

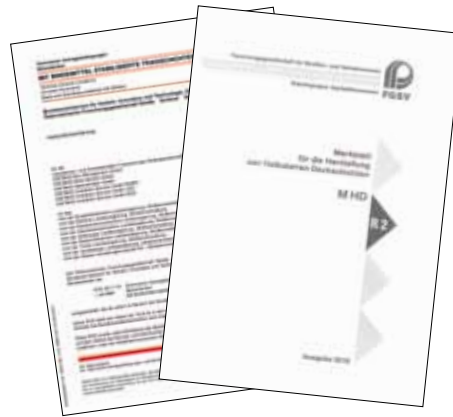
Creteo®Confalt Mörtel können für gestalterische Zwecke mit dem RÖFIX Regutec<sup>3</sup> System in verschiedenen Farben eingefärbt werden (auf Anfrage).

Auf die Oberfläche kann eine Epoxy Beschichtung aufgebracht werden.

## Regelwerk

### Regelwerke für halbstarre Beläge:

- Merkblatt für die Herstellung von halbstarren Deckschichten M HD R2 Ausgabe 2010 vom FGSV
- RVS 08.16.03/2013 – Anforderungen an halbstarre Deckschichten (HSD)



## Checkliste Übernahme Unterbau

- Sind Protokolle von Lastplattendruckversuchen vorhanden?
- Optische Prüfung der HGT oder Asphalt Tragschicht
- Prüfung des höhengerechten Einbaues bzw. der Ebenheit der bauseitig hergestellten HGT oder Asphalt Tragschicht
- Sind Protokolle von Untersuchungen der bauseitig hergestellten Tragschicht bezüglich des Verdichtungsgrades vorhanden?

## Checkliste Einbau Asphaltträgerüst (ATG)

- Asphaltmischanlage Erstrüfung des Mischgutes?
- Temperaturkontrolle des ATG bei Ankunft auf der Baustelle  $< + 145 \text{ }^{\circ}\text{C}$
- Abdichten des Untergrundes vor Einbau des ATG (Rinnen, Öffnungen etc.)
- Unterbau gereinigt und vorbehandelt mit Haftkleberemulsion
- Geeignetes Trennmittel vorhanden? (kein Diesel)
- Tandemwalze  $< 4 \text{ to}$  (keine Gummirad-, Kombiwalze)
- ATG vor dem ersten Walzübergang ohne Überhöhung bei Rinnen, Schächten und sonstigen Übergängen einbauen (da AGT keine Nachverdichtung hat)
- Walzübergänge nur statisch (ohne Vibration) bei ca.  $+ 80 \text{ }^{\circ}\text{C}$
- Sichern der Flächen gegen Betreten, Befahren und Verschmutzen

## Checkliste Einbau Creteo®Confalt Mörtel

- Ebener und ausreichend standfester Silostellplatz für ca. 30 to
- Zufahrt für Silostellfahrzeuge/Nachfüllfahrzeug ausreichend befestigt
- Creteo®Confalt Nachlieferungen rechtzeitig vorbestellen
- Ausreichender Wasseranschluss  $\frac{3}{4}$ " mit mind. 4 bar Wasserdruck  $\rightarrow$  Trinkwasser
- Stromanschluss 32 A mit mind. 36 A abgesichert
- Abklebematerial für angrenzende Flächen, Rinnen, Schächten, aufgehende Bauteile
- Probepfeiler für Rückstellproben
- ICO-Trichter + Messbecher für Durchlaufprüfung + Stoppuhr mit Sekundenanzeige
- Waage für Rohdichteprüfung
- Oberflächentemperatur des Traggerüstes sollte  $+ 30 \text{ }^{\circ}\text{C}$  nicht überschreiten
- Aussentemperatur sollte die ersten 24 h nicht unter  $+ 7 \text{ }^{\circ}\text{C}$  fallen (Tag und Nacht)
- Kein Wasser im Asphaltträgerüst
- Die Ränder sind bei längeren Einbauphasen/Tagesabschnitten abzukleben
- Bei längeren Einbaupausen sind Schläuche und Mischtechnik zu reinigen





# Verarbeitungsschritte



- Checkliste Übernahme Unterbau beachten
- Auf den bestehenden Unterbau (HGT, Asphalt Tragschicht, Beton) wird das Asphaltträgergestüt mit spez. Rezeptur und mit max. + 145 °C Einbautemperatur aufgebracht
- Auf HGT wird bituminöser Verdunstungsschutz aufgebracht. Wegen Austrocknung HGT und verhindert auch, das Mörtel in HGT eindringt
- Für Asphalt-schichtenverbund Unterbau mit Haftkleberemulsion vorbehandeln



- Checkliste Einbau Asphaltträgergestüt beachten
- Der Einbau erfolgt mit einem Strassenfertiger und wird in einer Schichtstärke von 3 - 25 cm je nach Einsatzgebiet und Untergrund eingebaut
- Handeinbau ist möglichst zu vermeiden



- Die statische Verdichtung erfolgt mit einer Glattmantelwalze mit 4 to Betriebsgewicht bei einer Asphalttemperatur von ca. + 80 bis + 90 °C
- Die Verdichtung beträgt max. 5 mm



- Anschlussstellen, Schachtdeckel und Abläufe sind abzudecken bzw. abzukleben
- Sichern der Flächen gegen Betreten, Befahren und Verschmutzen
- Geeignete Materialien sind z.B. Folie, Kleband, Sandkeile, Profilleisten und PE-Schaum



- Checkliste Einbau Creteo®Confalt Mörtel beachten
- Das Asphalttragegerüst muss bis auf + 30 °C abkühlen bevor der Creteo®Confalt Mörtel eingebaut werden kann
- Die Aussentemperatur sollte nicht unter + 7 °C fallen



- Der Creteo®Confalt Mörtel wird als
  - lose Ware mit einer Silomischpumpe (SMP) oder
  - in Big Bag bzw. Sackware mit kleinen Mischpumpen (DuoMix) eingebaut
- Ein ausreichend ebener standfester Silostellplatz mit geeigneten Zufahrtsmöglichkeiten ist erforderlich
- Wasseranschluss mind. ¾" und 4 bar Wasserdruck
- Stromanschluss 32 A



- Die richtige Konsistenz ist vor dem Einbau mittels Durchlauf- und Rohdichteprüfung einzustellen
- Es ist Trinkwasser zu verwenden
- Der Einbau und die Verteilung des Creteo®Confalt Mörtels erfolgt mit geeignetem Werkzeug
- Max. Neigung bis 4 % möglich
- Verdunstungsschutz ist nicht erforderlich da er im Mörtel enthalten ist



### Österreich

**RÖFIX AG**  
**Baustoffwerk**  
**A-6832 Röthis**  
Tel. +43 (0)5522 41646-0  
Fax +43 (0)5522 41646-6  
zentrale@roefix.com

RÖFIX AG  
A-6170 Zirl  
Tel. +43 (0)5238 510  
Fax +43 (0)5238 510-18  
office.zirl@roefix.com

RÖFIX AG  
A-9500 Villach  
Tel. +43 (0)4242 29472  
Fax +43 (0)4242 29319  
office.villach@roefix.com

RÖFIX AG  
A-8401 Kalsdorf  
Tel. +43 (0)3135 56160  
Fax +43 (0)3135 56160-8  
office.kalsdorf@roefix.com

RÖFIX AG  
A-4591 Molln  
Tel. +43 (0)7584 3930-0  
Fax +43 (0)7584 3930-30  
office.molln@roefix.com

RÖFIX AG  
A-4061 Pasching  
Tel. +43 (0)7229 62415  
Fax +43 (0)7229 62415-20  
office.pasching@roefix.com

RÖFIX AG  
A-2355 Wiener Neudorf  
Tel. +43 (0)2236 677966  
Fax +43 (0)2236 677966-30  
office.wiener-neudorf@roefix.com

### Schweiz

RÖFIX AG  
CH-9466 Sennwald  
Tel. +41 (0)81 7581122  
Fax +41 (0)81 7581199  
office.sennwald@roefix.com

RÖFIX AG  
CH-8953 Dietikon  
Tel. +41 (0)44 7434040  
Fax +41 (0)44 7434046  
office.dietikon@roefix.com

RÖFIX AG  
CH-2540 Grenchen  
Tel. +41 (0)32 6528352  
Fax +41 (0)32 6528355  
office.grenchen@roefix.com

RÖFIX AG  
CH-6035 Perlen  
Tel. +41 (0)41 2506223  
Fax +41 (0)41 2506224  
office.perlen@roefix.com

RÖFIX AG  
CH-3006 Bern  
Tel. +41 (0)31 9318055  
Fax +41 (0)31 9318056  
office.bern@roefix.com

### Italien

RÖFIX AG  
I-39020 Partschins - BZ  
Tel. +39 0473 966100  
Fax +39 0473 966150  
office.partschins@roefix.com

RÖFIX AG  
I-33074 Fontanafredda - PN  
Tel. +39 0434 599100  
Fax +39 0434 599150  
office.fontanafredda@roefix.com

RÖFIX AG  
I-25080 Prevalle - BS  
Tel. +39 030 68041  
Fax +39 030 6801052  
office.prevalle@roefix.com

RÖFIX AG  
I-21020 Comabbio - VA  
Tel. +39 0332 962000  
Fax +39 0332 961056  
office.comabbio@roefix.com

RÖFIX AG  
I-12089 Villanova Mondovì - CN  
Tel. +39 0174 599200  
Fax +39 0174 698031  
office.villanovamondovi@roefix.com

### Slowenien

RÖFIX d.o.o.  
SLO-1290 Grosuplje  
Tel. +386 (0)1 78184 80  
Fax +386 (0)1 78184 98  
office.grosuplje@roefix.com

### Kroatien

RÖFIX d.o.o.  
HR-10294 Pojatno  
Tel. +385 (0)1 3340-300  
Fax +385 (0)1 3340-330  
office.pojatno@roefix.com

RÖFIX d.o.o.  
HR-10290 Zaprešić  
Tel. +385 (0)1 3310-523  
Fax +385 (0)1 3310-574

RÖFIX d.o.o.  
HR -22321 Siverić  
Tel. +385 (0)22 885300  
Fax +385 (0)22 778318  
office.siveric@roefix.com

### Serbien

RÖFIX d.o.o.  
SRB-35254 Popovac  
Tel. +381 (0)35 541-701  
Fax +381 (0)35 541-703  
office.popovac@roefix.com

### Montenegro

RÖFIX d.o.o.  
MNE-81000 Podgorica  
Tel. +382 (0)69 375305  
Fax +382 (0)20 870402  
office.podgorica@roefix.com

RÖFIX d.o.o.  
MNE-85330 Kotor  
Tel. +382 (0)32 336 234  
Fax +382 (0)32 336 234

### Bosnien-Herzegovina

RÖFIX d.o.o.  
BiH-88320 Ljubuški  
Tel. +387 (0)39 830 100  
Fax +387 (0)39 831 154  
office.ljubuski@roefix.com

RÖFIX d.o.o.  
BiH-71210 I. Sarajevo  
Tel. +387 (0)57 355 191  
Fax +387 (0)57 355 190  
office.sarajevo@roefix.com

### Bulgarien

RÖFIX eood  
BG-4490 Septemvri  
Tel. +359 (0)34 405900  
Fax +359 (0)34 405939  
office.septemvri@roefix.com

RÖFIX eood  
BG-9900 Novi Pazar  
Tel. +359 (0)537 25050  
Fax +359 (0)537 25050  
office.novipazar@roefix.com

### Kosovo

RÖFIX Sh.p.k.  
KS-32000 Klina-Volujak  
Tel. +377 (0)44 502692  
office.klina@roefix.com

### Albanien

RÖFIX Sh.p.k.  
AL-1504 Nikël Tapizë  
Tel. +355 (0)511 8102-1/2/3  
Fax +355 (0)511 24778  
office.tirana@roefix.com

[www.roefix.com](http://www.roefix.com)

**RÖFIX**<sup>®</sup>

Bauen mit System